

Low-GWP-Kältemittel R-449A in Kälteanlagen

Wissenswertes für Betreiber

Im Zuge des Klimawandels und der Reduzierung des Treibhauspotentials fordern EU-Verordnungen ab dem 1. Januar 2020 den Ausstieg aus Kältemitteln mit fluorierten Kohlenwasserstoffen (H-FKW), die ein direktes Treibhauspotenzial (GWP) von 2500 und höher haben. Das Kältemittel R-404A, mit einem GWP-Wert von 3922, übersteigt diese Vorgaben deutlich und wird in seiner Verwendung für Neuanlagen nicht mehr erlaubt sein.

Mit dem neuen Low-GWP Kältemittel R-449A steht eine umweltfreundliche Alternative zur Verfügung, für die jetzt alle Anlagenkomponenten verfügbar sind und das ab sofort in Kälteanlagen eingesetzt werden kann.

Kältemittel R-449A

- Kältemittelklasse A1 nach DIN EN 3781-1
- keine Toxizität und keine Flammenausbreitung
- für Normal- und Tiefkühlung geeignet
- Alternativkältemittel für Neuanlagen
- Ersatzkältemittel für R404A-Bestandsanlagen
- lebenslange Laufzeit
- geringes Treibhauspotential (GWP-Wert: 1397)
- verbesserte Energieeffizienz
- verbesserte Umwelteigenschaften
- kein Ozonabbaupotenzial

Das Kältemittel R-449A (Opteon® XP40) hält die zukünftigen Verordnungen schon jetzt ein. Wie viele anderen Opteon™ Kältemittel verfügt es über thermodynamische Eigenschaften wie H-FKW, was die Umstellung von Kälteanlagen auf R-449A unkompliziert und kostensparend macht.

Wichtige Daten

- GWP-Wert: 1397
- ASHRAE-Bezeichnung: R-449A
- Gemisch aus R-32/R-125/R 134a/ R-1234yf (24,3/24,7/25,7/25,3 Gew.-%)

Dresdner Kühlanlagenbau GmbH

Herrn Jörg Isensee

Telefon: +49 (351) 4081229

E-Mail: joerg.isensee@dka.eu

Dresdner Kühlanlagenbau GmbH

Werdauer Straße 1-3

D-01069 Dresden

www.dka.eu

Ein Unternehmen der Dussmann Group

